

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

68 (9.3.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Erstes Blatt.

Dienstag den 9. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Ausstellung

von Werken des Malers **Gustav Kampmann.**

**Sonntag den 7. März bis Sonntag den 14. März.**

Freier Eintritt.

Hofkunsthdlgung **J. Velten, Karlsruhe.**

8.3.

## An unsere Mitbürger!

Die nahe bevorstehenden patriotischen Festtage zur Erinnerung des 100jährigen Geburtstages unseres Kaisers Wilhelm I. geben uns eine besondere Zuversicht, von neuem an die Opferwilligkeit unserer Mitbürger uns zu wenden. Wir thun dies um so dringlicher, als die gegenwärtige finanzielle Lage des Bezirksinvalidenvereins die Eröffnung neuer Einnahmequellen gebieterisch fordert, wenn der Vereinszweck auch fernerhin erfüllt werden soll. Während die Zuschüsse aus dem Centralfond mit der zunehmenden Einziehung desselben immer mehr sich mindern und auch die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen zufolge des natürlichen Abgangs an Mitgliedern stetig zurückgehen, ist das tatsächliche Unterstützungsbedürfnis eher größer als geringer geworden. Wir sehen uns heute in der betrübenden Lage, die bisher üblichen außerordentlichen Beihilfen an Invaliden und an Hinterbliebenen von solchen in Fällen außerordentlichen Bedürfnisses erheblich einzuschränken, ja wir müssen auch die vom Verein selber gewährten regelmäßigen Unterstützungen kürzen, wenn es nicht gelingt, das Interesse an dem Vereinszweck und die Betheiligung dieses Interesses durch Zusicherung regelmäßiger Beiträge oder außerordentliche Zuwendungen in weiteren Kreisen neu zu beleben.

In diesem Sinne richten wir an unsere Mitbürger die dringende Bitte, unserem Vereine beizutreten und damit zur Erfüllung des Vereinszweckes beizutragen, welcher darin besteht, den im Kampfe für das Vaterland oder in Folge desselben, durch Verwundung oder Krankheit, ganz oder theilweise erwerbsunfähig gewordenen Kriegern und den Hinterbliebenen von solchen nach Bedürfnis Hilfe und Unterstützung zu gewähren.

Als eine Mahnung aus großer Zeit klingen uns die Worte entgegen, mit denen die Begründer des „Badischen Landesvereins der Kaiser-Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden“ vor nunmehr 25 Jahren ihren ersten Rechenschaftsbericht beschlossen haben.

„Möge auch fernerhin dem auf innigem Dankgefühl für die ruhmvollen Thaten unseres tapferen Heeres beruhenden Unternehmen die rege Theilnahme aller Vaterlandsfreunde zugewendet bleiben.“

Wir können nur wünschen, daß diese Mahnung gebührend heute beherzigt werde.

Auch die kleinste Gabe ist willkommen.

Zur Entgegennahme von Beitrittserklärungen und einmaligen Zuwendungen sind die Unterzeichneten gerne bereit.

Karlsruhe, den 26. Februar 1897.

## Der Bezirksausschuß des Invalidenvereins und der Kaiser-Wilhelm-Stiftung.

Händel, Stadtrath, Stefanenstr. 37; Kosmann, Professor, Westendstr. 45; R. F. Müller, Professor, Waldhornstr. 15; Ehr. Dertel, Kaufmann, Kaiserstr. 101/103; Riede, Kaufmann, Kronenstr. 28; Schmieder, Konful, Redtenbacherstr. 23; Schupp, Oberamtmann, Seminarstr. 7.

## Badischer Kunstverein.

22. Die Verlosung von Anzeigekarten zum Ankauf von Kunstwerken, welche im Lauf des Jahres im Kunstvereinslokal ausgestellt gewesen sind, findet für das Jahr 1897 in genanntem Lokal **Montag, 15. März 1897,**

Nachmittags 1/4 4 Uhr, statt.

Die Mitglieder des Kunstvereins sind zu derselben eingeladen. An der Verlosung nehmen alle diejenigen teil, welche vor dem 15. März ihren Eintritt in den Verein angezeigt haben.

Karlsruhe, den 16. Februar 1897.

Der Vorstand.

\*2.2.

## Nietzsche-Vorträge

des **Dr. Horneffer** im Saale der „Vier Jahreszeiten“ (Hebelstrasse):

- 2) **Der Uebermensch:** Dienstag den 9. März.
- 3) **Die Umwerthung aller Werthe:** Donnerstag den 11. März.

Anfang Abends 8 Uhr.

Karten zu M. 1.50 in der **Braun'schen Hofbuchhandlung.**

## Thierschutzverein Karlsruhe.

Dienstag den 9. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Nebenzimmer zu den Vier Jahreszeiten

### Vorstandssitzung

statt, wozu wir die Mitglieder und Freunde des Thierschutzes einladen.

Karlsruhe, den 7. März 1897.

Der Vorstand.

## Karlsruhe. Weinversteigerung.

5.3. In dem Palais Sr. Großh. Hoheit des Prinzen **Wilhelm von Baden** - Eingang im Hof - versteigern wir

**Donnerstag den 11. März d. J.,**

**Nachmittags von 2 Uhr an,**

folgende Weine:

1250 Liter 1894er Staufenerger Weißberbst,  
2250 Liter 1893er Durbacher Weißberbst,  
2000 Liter 1893er Staufenerger Klingenberger,  
1800 Liter 1893er Durbacher Cleener,  
1100 Liter 1893er Staufenerger Cleener I,  
150 Liter 1893er Staufenerger Ruländer,  
200 Liter 1893er Staufenerger weißen Vorbeur,  
1200 Liter 1893er Durbacher Rotben,  
ferner Staufenerger Kirchenwasser.

Karlsruhe, den 1. März 1897.

**Vermögensverwaltung**  
Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen **Wilhelm von Baden.**

## Oeffentliche Versteigerung.

3.1. Am Dienstag den 16. März d. J., Vor- mittags 10 Uhr, findet auf dem Zeughaushofe der Verkauf von altem Leder, Papier, Verbindungstauen, Schwebereimittel mit Hastriemen, Trensen- und Kantarengelassen, Wagenwinden, 1 Schraub- stoch, 1 großen kupfernen Kessel u. s. w. öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung statt.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Düngervergebung.

2.2. Der im hiesigen Schlacht- und Viehhof anfallende Dünger ist von 13. April d. J. ab auf ein weiteres Jahr zu vergeben.

Angebote sind schriftlich bis längstens 20. März d. J. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wofür selbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 5. März 1897.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Daylanden.

## Bekanntmachung.

**Rind- und Schweinfasel-Versteigerung.**

2.2. Die Gemeinde Daylanden versteigert am Montag den 15. März d. J., Nachmittags 1/2 3 Uhr, im Rathhause dabelbst einen schweren fetten Rindfarrn und zugleich auch einen fetten Schweinfarrn, wozu Viehhäber eingeladen werden.

Daylanden, den 6. März 1897.

Bürgermeister Pferrer.

## Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Eiler und Veranda, oder die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Vorgarten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres dabelbst.

— Durlacher Allee 40 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör, sowie eine solche von 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern (oder getheilt) 3 und 2 Zimmer, mit Manfarge, Küche und Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre dabelbst.

# Allgemeiner ev.-prot. Missionsverein Karlsruhe.

3.1.

**Sonntag, 14. März, begehen wir unsere Jahresfeier.**

5 Uhr Festgottesdienst in der ev. Stadtkirche: Predigt von Herrn Pfarrer Isel aus Eichstetten; Ansprache von Herrn Pfarrer Munzinger, fr. Missionar in Tokyo.

8 Uhr Familienabend im „Hotel Monopol“ (gegenüber dem Bahnhof): Vortrag von Herrn Pfarrer Munzinger, über: „Politische und religiöse Verhältnisse in Japan.“ Musik-Vorträge u. a.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind freundlich eingeladen.

**Der Vorstand:**

Thoma. Traug. Brüdner. L. von Bezold. Zimmermann. D. Bittel.

# Nationalliberaler Verein.

3.1. **Freitag den 12. März, abends 1/2 9 Uhr,**

## Versammlung

im Saal III der Brauerei Schrempf.

**Tagesordnung:** Bericht der Karlsruher Abgeordneten über die Landtagsession 1895/96.

Wir laden unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.

**Der Vorstand.**

## 2.2. Fabrik-Versteigerung.

Dienstag den 9. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 Betten, 1 Haar- und 1 Seegrasmatratze mit Polstern, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Divan, Holz- und Lederkoffer, 1 Splegel, 1 Schemel, 1 Fensterritt, 1 Malerstaffelei, 1 Mobeltisch, 1 Zeichens-Apparat für Anfänger, Wasserfarben, 1 Farbenreiber, 1 Perspektiv, 1 eiserner Feldstuhl, 1 Anzieh- und 1 Ovaltisch, 1 Etagedre, Tollettenpiegel, 1 Spiegel in Goldrahmen, Regelspiel, 1 Doppels- und 3 Stehleitern, Kupfergeschirr, als: Fleischstessel, Casserolen, Pudbingformen, Kuchen- und Kugelpuffformen, Schapsen, Schüsseln, Ebekeffel, 1 Kaffeebrenner, Steinkrüge, 1 Hackfloß, 1 Wascheil, 2 Jüßer, 1 großer Müdenschranz, Bilder u. f. noch Vieles, eine große Parthie Milch- und Erdölkannen, wozu Siebhaber einlabet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Wohnungen zu vermieten.

— Gartenstraße 15 ist die Wohnung im 2. Stock links, bestehend aus 3 Zimmern (2 Zimmer nach der Straße) nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9-12 Uhr. Näheres Hirschstraße 4, 2. Stock, von 10-12 Uhr.

— Gartenstraße 23 ist die Wohnung im mittleren Stock, bestehend aus 4 bzw. 5 Zimmern, Erker und Balkon nebst üblichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 18, 2. Stock.

— Gottesauerstraße 83 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansardenzimmer und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor im Hofe rechts.

3.3. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Vorrathskammern, sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim jetzigen Mieter dieser Wohnung oder Amalienstraße 24, parterre.

— Kaiser-Passage 36 ist über eine Treppe hoch eine geräumige Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

2.1. Kaiserstraße 137, eine Treppe hoch, Seitenbauwohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller mit Wasser- und Gasleitung, auf 1. oder 23. April an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock von 11 bis 3 Uhr einzusehen.

— Kaiserstraße 213, Deutscher Hof, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Hausmeister im 5. Stock.

— Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badezimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Rappurterstraße 70 im 1. Stock.

— Klauprechtstraße 80 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 Mansarde und 1 Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres Leisingstr. 1.

— Kriegstraße 89 ist der 4. Stock von 4 bis 5 Zimmern, Küche, reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 2-4 Uhr.

— Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Erker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 18 im 2. Stock.

3.2. Lammstraße 6, zwei Treppen hoch, ist auf 23. Juli eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche, Mansarde und mehreren geraden Zimmern im oberen Stock zu vermieten. Einzusehen täglich Nachmittags 4-6 Uhr.

4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, von je 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Bernhardstraße 19, parterre rechts.

10.2. Ludwig-Wilhelmstraße 19, Neubau, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen, 4. und 5. Stock, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör so gleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Uhländstraße 10, 1. Stock.

— Luifenstraße, nächst der Rappurterstraße, sind per 1. oder 23. April schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Dergleichen 2 Mansardenwohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Luifenstraße 73a im 2. Stock.

2.2. Marienstraße 68a, Neubau, sind auf 23. April oder 1. Mai Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 81, 2. Stock.

— Rudolfstraße 7, Neubau, sind verschiedene Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2-5 Uhr Nachmittags.

6.6. Rudolfstraße 8 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenpeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

— Waldstraße 46 ist auf 1. April im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, abgetheiltem Speicherraum und Holzstall zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werberstraße 100 (Neubau) sind im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werberstraße 91, parterre.

— Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. In der Karl-Wilhelmstraße, gegenüber dem Groß. Fasanengarten, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

— Wegzugs halber ist auf 1. April d. J. eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, alles neu hergerichtet, mit schöner Aussicht (3 Treppen hoch) zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 33 (4. Etage).

**Wohnung zu vermieten.**  
— Durlacher Allee 20 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Badezimmer nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Pring, Bierbrauerei, Kaiser-Allee 15, oder in der Wirtschaft zu erfragen.

## Herrschafts-Wohnungen.

— Karl-Wilhelmstraße 20 sind 2 elegant ausgestattete Wohnungen im 2. u. 4. Stock von je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf April d. J. oder früher zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Groß. Fasanengarten und können täglich eingesehen werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 14, parterre, oder Conditor Freund, Kriegstraße 8.

## Leopoldstrasse 44

ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Nebenträumen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

## 3.3. Kaiserstraße 14

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock von 10-3 Uhr.

— Soffenstraße 81b ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und reichl. Zugehör, Balkon, Parket, ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

## Drei Wohnungen

sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Durlacher Allee 41 sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

## Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort.

Kaiserstraße 9 im 3. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern auf 1. April.

Ferner daselbst im Seitendau ein Zimmer mit Küche etc. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Beierthheimer Allee und Südbenstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 8 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbenstraße 1.

## 2.2. Wegen Wegzug

ist auf 23. April oder später eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, mehreren Mansarden u. Kammern im westlichen Stadttheil zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagesblattes.

**Wohnungen mit Stallung.**

\*10.5. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen von 2-7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

**Familienhaus**

mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beierthemer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Schleich**, Südbendstraße 1.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei **Osenfabrikant Mayer**.

**Zu vermieten**

ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

Amalienstraße 45 ist ein Laden mit Wohnung, in welchem ein Gemüse- und Viktualien-geschäft betrieben wird, auf 1. April bezugsbar zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 47 im Kontor.

**Laden zu vermieten.**

Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

**Laden,**

schöner, geräumiger, mit anstoßendem Zimmer eventuell auch mit Wohnung sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden links.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.2. Auf 1. Juli wird von einer kleinen Familie (2 Damen) eine geräumige Wohnung im 3. Stock von 4-5 Zimmern im westlichen Stadtteil, doch nicht jenseits der Bahnlinie, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1857 an das Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuch.**

3.3. Auf 1. Juli wird von jungem Ehepaar eine Wohnung von fünf geräumigen Zimmern nebst Zugehör, womögl. Badezimmer, in hübscher Lage der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1751 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, nahe der Kaiserstraße und dem Marktplatz, ist auf 15. März event. auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Bittel 19, 1. Stock.

Gartenstraße 8a, parterre, ist ein schönes Parterrezimmer unmöbliert auf 1. April or. zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 15. d. M. oder auf 1. April zu vermieten: Werderstraße 7 im 3. Stock rechts.

Nowack's-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

3.2. In schönster Lage des Werberplatzes sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Balkon per 1. April an einen event. zwei solibe Herren zu vermieten. Näheres Werberplatz 49 im 2. Stock.

Für ein größeres Zimmer mit zwei Betten werden zwei junge Leute gesucht mit oder ohne Pension. Preis nach Uebereinkunft. Näheres Strichstraße 84 im Laden.

**Bähringerstraße 17**

ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. \*2.2.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Zwei schöne, geräumige, unmöblierte Zimmer im westlichen Stadtteil sind auf April oder später zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Sirischstraße 66,**

2 Treppen hoch, sind zwei schöne Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. \*3.3.

**Zimmer zu vermieten.**

4.3. Friedrichsplatz 10, Entresol, sind zwei unmöblierte Zimmer auf 1. Mai d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer täglich mit Ausnahme von Montag und Donnerstag von 2-3 Uhr Nachmittags.

**Möbliertes Zimmer mit Pension**

sosort zu vermieten: Kaiserstr. 110, 2 Treppen hoch.

**Pension-Anerbieten.**

\*2.2. Akademiestraße 39 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit voller, reicher Pension auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Dasselbst können noch 2-3 Herren gute, kräftige Pension erhalten.

**Hinterhaus - Fabrikgebäude,**

auch als Magazinräume zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110.

**Werkstätte zu vermieten.**

3.2. Marienstraße 59 ist eine helle Werkstätte zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Für einen kleinen Haushalt wird auf 1. April ein reinliches, solides Mädchen gesucht: Gottesauerstraße 3, 2. Stock.

\*2.2. Ein sauberes Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Kaiser-Allee 59 im Laden.

\*2.2. Ein junges, bescheidenes Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet bei kleiner Familie als Zimmermädchen auf 1. April Stelle: Kriegstraße 35 im 1. Stock.

\*2.2. Ein Mädchen, welches einer einfachen Küche vorstehen kann und auch pünktlich Hausarbeit verrichtet, wird auf 1. April gesucht: Jahnstraße 3.

\*2.2. Ein junges, fleißiges Mädchen wird für alle häusliche Arbeit auf 1. April gesucht. Näheres Gartenstraße 40 im Laden.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches kochen, waschen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. April gute Stelle: Adlerstraße 36 im Laden.

3.3. Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stellung. Näheres Kurvenstraße 16, parterre.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, kann sofort eintreten: Lessingstraße 43, parterre.

3.3. Auf 1. April wird ein Mädchen gesucht, welches mit Kindern umzugehen versteht und häusliche Arbeiten pünktlich besorgen kann: Kreuzstraße 29, drei Treppen hoch.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße im Laden.

Ein fleißiges und ehrliches Mädchen, welches gut häuslich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres in den Vormittagsstunden Friedenstraße 1, 2. Stock, zu erfragen.

2.2. Auf 1. April wird ein anständiges Mädchen gesucht, welches nähen und bügeln kann, in die Zimmer und zu größeren Kindern. Solche, welche schon bei Kindern waren, werden bevorzugt. Zu erfragen Friedrichsplatz 8 im 4. Stock zwischen 10-12 Uhr Vormittags und 3-6 Nachmittags.

\*2.2. Eine kleine Familie sucht auf 1. April ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zeugnisse erwünscht. Näheres Waldbornstraße 8 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, wird auf 1. April gesucht: Marienstraße 31.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches putzen und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle auf 1. April: Kriegstraße 18, 1 Treppe hoch.

\*2.1. Auf 1. April wird für eine kleine Haushaltung ein braves Mädchen gesucht, welches schon gebient hat, etwas kochen, nähen und bügeln kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich und willig besorgt und nicht unter 20 Jahren alt ist: Kaiserstraße 174, parterre.

3.2. **6000 Mark** sind am 15. Mai l. J. auszuleihen. Offerten unter Nr. 1870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Antrag.**

3.2. Eine leistungsfähige Weinhandlung sucht für Karlsruhe einen cautionsfähigen, tüchtigen, platzkundigen Agenten, welcher auch einen großen, besseren Bekanntenkreis besitzt, gegen hohe Provision. Offerten unter Nr. 1831 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Blechners-Gesuch.**

2.2. Ein tüchtiger, selbstständiger Blechner, welcher auch auf Installation arbeiten kann, wird bei guter Bezahlung gesucht. Nur solche wollen sich melden. **Friedrich Müller**, Waldstraße 62.

\*3.2. **Drei bis vier tüchtige Seidenstickerinnen** werden gesucht bei

**Julie Reiser**, Kronenstr. 19.

**Köchin-Gesuch.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen hohen Lohn auf 1. April gesucht. **Frau Dr. Mayer**, Kaiserstraße 209.

**F.** 2 Küchenhaushälterinnen, 3.2. 2 Weißzeugbeschleiferinnen, 1 Hotel- u. 2 Restaurationköchinnen (30 bis 80 Mark) werden sofort gesucht durch das Bureau **E. Fuhr**, Kaiserstraße 188.

\*2.2. **Gesucht** ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit besorgt, auf 1. April. Näheres Westendstr. 66, 1. Stock.

\*2.2. Ein kräftiges, tüchtiges **Küchenmädchen** wird gesucht: Kaiserstraße 219.

**Jugendliches weibl. Modell** mit guter Figur gesucht: alte Kunstschule, Atelier 4. \*3.3.

3.2. **Lehrling gesucht** mit guten Schulkenntnissen. Eintritt sofort oder Ostern.

**B. Odenheimer**, Branntweindrenneret und Kalkfabrik.

**Tapezier-Lehrling gesucht.** \*2.2. In unserer Tapezier-Werkstätte kann ein junger Mann auf Ostern unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten. **Gebr. Himmelheber**, Möbelfabrik.

\*2.2. **Lehrling-Gesuch.** Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen **Kaufmännische Lehrstelle** bei **M. Reutlinger & Co.**, Hofmöbelfabrik.

\*2.2. Einen **Lehrling** nimmt bis Ostern an. **H. Maybach**, Bildhauer und Marceteur.

Offene Lehrstelle.

22. Ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift findet auf meinem Bureau Stelle als Lehrhelfer bei sofortiger Bezahlung. Offerten unter Nr. 1886 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

10.5. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft J. Marum, Gartenstraße 6.

2-3 Gärtner-Lehrlinge

zu Ostern gesucht bei Josef Feger, Ruppurrerstraße 64.

Ein junger, kräftiger Bursche,

welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei

6.6. Ed. Förderer, Karlstraße 46 a.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern in die Lehre treten bei J. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

3.3. In unserem Mineralwasser- und Del-Engros-Geschäft findet auf Ostern ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen Aufnahme als

Lehrling

unter günstigen Bedingungen.

Bahn & Bassler, Steinstraße 19.

Zur gründlichen Erlernung der feineren Zähltechnik wird ein Sohn gut situierter Eltern in die Lehre gesucht. Wo? zu erfahren unter P. 561 bei Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.

Glasler-Lehrling.

3.3. Ein junger Mann, der die Glaserei erlernen will, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten bei

K. Immendorfer, Douglasstraße 20.

Junger Hausbursche

wird sofort gesucht: Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Stellen-Gesuche.

\*3.3. Gebildete ältere Frau, die der feineren Küche vortehen kann, auch die übrigen Hausarbeiten mitbesorgen, sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushaltes. Dieselbe würde auch gerne Krankenpflege übernehmen. Eintritt auf den 15. März oder 1. April. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\*2.2. Ein gebildetes Fräulein, welches die Buchführung gut versteht, stenographieren kann und perfekte Maschinenschreiberin ist (auf Wunsch eigene Maschine), sucht auf 15. März oder 1. April Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 1847 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*3.1. Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmeister, Bureauhelfer, Portier u. dergl. Nähere Auskunft unter Nr. 1835 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

\*2.2. Arbeit zum Nähen, Häkeln u. Stricken wird angenommen. Schöne und billige Arbeit wird zugesichert. Näheres zu erfragen bei Frau Mina Kohrer, Wilhelmstraße 53 im 4. Stock.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Brüg- und Messerputzmaschinen sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen kaufe ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Serndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 mit Wilhelmstraße 21.

Haus-Verkauf.

Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Häuser-Verkauf.

Die Häuser Badnerstraße 4 und Kaiser-Allee 67 sind, da der Eigentümer von hier fort gezogen, preiswerth zu verkaufen und ist Näheres zu erfragen bei Hrn. W. Kern, Schirmfabrik, Kaiserstraße 189.

Getthaus,

schönes, äußerst solid erbautes, frei gelegen, prächtige Fernsicht bietend, mit 5 Zimmern im Stadtwert, preiswürdigst zu verkaufen. Respektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 1844 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus- und Baupläze-Verkauf.

4.3. Wegen Krankheit und Beggugs von hier verkaufe ich zu jedem einigermassen annehmbaren Gebot unter sehr günstigen Bedingungen mit kleinster Anzahlung, an solide Käufer auch ohne Anzahlung, mein Haus Durlacher Allee 41, ebenso 5 Baupläze in der Gerwigstraße. Näheres bei M. Kurz, Privatier, Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Zu verkaufen:

9.2. Spiegelschränke und Vertico, ein- und zweithürige Kästen, Schifffortiere, Kommoden, Waschkommoden, vollständige Betten, Sekretäre, Schreibbureau, Schreibstische, Spiegel und Bilder, Eisschrank, vollständige Kücheneinrichtung, verschiedene Ladenschränke und Tische, Treppenleiter. Näheres Waldstraße 7 im Laden.

\*2.2. Ein dreirädriges Knabenvelociped und 6 Holzstühle sind wegen Umzug zu verkaufen: Westendstraße 22 im 2. Stock.

\*4.2. Durch günstige Geschäftsablässe kann ich sehr gut gearbeitete Polsterwaren zu ansehnlich billigen Preisen abgeben: Sophas von 28 A an, Divans von 50 A an, Garnituren von 140 A an: Waldhornstraße 32.

Eine Kameeltaschengarnitur,

8 verschiedene Divans in Taschen und Decken, 1 Chaise-longue, 2 Ottomane, 1 Nachtschreibtisch, 1 einfaches Sopha, 1 Buff, Wiener-Stühle werden wegen Räumung des Lagers bis April zu äußersten Preisen abgegeben bei

J. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

NB. Verschiedene Qualitäten in Bettfedern und Daunnen sehr billig. Anfertigung ganzer Betten.

Plüschgarnituren,

Kameeltaschendivans, Ottomane und sonstige Sophas werden billigst abgegeben bei W. Kirschenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.

Kameeltaschendivans,

12 Stück verschiedene, Ottomane, komplette Betten und sonstige Möbel sind zu verkaufen.

Sebastian Münch, Tapezier, Hirschstraße 12.

Für Brautleute.

3.3. Eine komplette Aussteuer ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen, sowie eine bessere Schlaf- und Wohnzimmer-einrichtung zu den niedrigsten Preisen. Einsehen Körnerstraße 25 im 3. Stock.

Wegen Umzug zu verkaufen:

1 kleiner, schöner Ladentisch, 1 neuer Waaren-schrank, 1 doppelthüriger Eiskasten, 1 große, sehr schön brennende Ladenlampe und ein kleiner, guter Herd, die Sachen sind noch alle im Gebrauch und können am 1. April abgegeben werden: Schühnstraße 66 im Laden.

Großer Möbel-Ausverkauf.

10.4. Wegen Räumung eines großen Magazins werden verkauft: sämtliche sehr gut gearbeiteten Holz- und Polstermöbel, komplette Betten, Stühle und Spiegel, sowie ganze Zimmer-einrichtungen zu bedeutend herabgesetzten Preisen im

Möbel- und Tapezier-Geschäft von Lud. Seiter, Hebelstraße 4.

Komplette Aussteuern werden extra berücksichtigt.

Stuttgarter Pianino,

ganz neu, kreuzsaitig, Eisenrahmen, beste Mechanik, vorzüglichster Ton, verkaufe zu dem billigen Preis von M. 450 unter langjähriger Garantie.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruher, Friedrichsplatz 5.

Pianino,

gut erhalten, billigst zu verkaufen bei L. Haack, Piano-Magazin, Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen.

Badewannen,

jeder Größe, Kinderbad-, Sitzbad- und Abwaschwannen, Eischränke, ein- und zweithürig, zu den billigsten Preisen bei Karl Reinhold, Akademiestraße 14.

\*2.2. Ein gut erhaltener

Herd mit Kupferschiff

ist wegen halber zu verkaufen: Schloßplatz 14, 1 Treppe hoch.

Wagen-Verkauf.

Ein Victoria-Wagen und ein Einspänner-Gescher sind preiswerth zu verkaufen: Sofienstr. 8.

Writschenwagen,

ein neuer, auf 6 Federn von 100 Zentner Tragkraft, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres bei F. D. Billmann, Schmedmeister, Grenzstraße 4.

Ein gebrauchter Herd

mit Messingfange und Rohr ist wegen Bezug billig zu verkaufen: Werberstraße 80a im 2. Stock rechts.

Zwei neue Rohhaarmatrassen

sind für 45 M. das Stück zu verkaufen: Birtel 30 im Laden links.

Für Gartenbesitzer

gebe edle Erdbeerpflanzen König Albert und Laxtons Noble, per 100 Stück, M. 1.— ab: Karlsstraße 76 a, 2. Stock.

Tapeten

(Borden inbegriffen) für Zimmer und Stiegenhaus kauft man am billigsten in der Auktion Haas, Kronenstr. 22.

Haus auf den Abbruch zu vergeben.

\*2.2. Das Haus Durlacherstraße 37 ist auf den Abbruch zu vergeben. Näheres Durlacherstraße 85 im Laden.

Doppel-Pult,

ein großer, sehr praktisch, mit dazu gehörigen Stühlen, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kriegstraße 18 im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

Im westlichen Stadtheil wird ein gut rentirendes, breites oder vierstöckiges Wohnhaus bei größter Anzahlung ohne Unterhändler zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße 4.

Ein Herrschaftshaus,

nicht zu groß, in angenehmer Lage, wird wegen baar zu kaufen gesucht. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 1849 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

3.3. Suche antiquarisch zu kaufen:

Lebert & Stark Klavierschule I./II.

O. Laffert Nachf. (H. Kuntz), Kaiserstraße 114.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Marktgrafenstr. 16.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Owig, Durlacherstraße 85. Maße besonders auf Militäruniformen, Treppen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

### Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei

**A. Reutlinger Wwe.**  
14 Markgrafenstraße 14

### Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**S. J. Grossinger,**  
Falconenstraße 37.

### Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

**S. Jost,**  
18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

### In empfehlende Erinnerung

bringe ich meinen Ankauf von Kleibern, Stiefeln, Reinigungspapier, Büchern, Manufaktur zum Einstampfen sowie Metall aller Art.

**M. Tawienner,** 35 Waldbornstraße 35.

### Spezereigeschäft-Gesuch.

\*22. Von jungem, zahlungsfähigen Leuten wird per 1. Juli l. J. ein gangbares Spezereigeschäft zu pachten gesucht. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 1840 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Tischweine im Fass:

Weißwein pr. Ltr. 40, 45, 50 u. 60 Pfg.,  
Rothwein pr. Ltr. 50, 70, 85 Pfg. und  
Mt. 1.—,  
sowie feinere Sorten in allen Preislagen,  
empfiehlt

**Julius Hoeck,**  
Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.  
Telephon 74.

### Tischweine,

weiße und rothe, in anerkannt  
guten Sorten von 40 Pfg.,  
per Liter an bei

**Max Homburger,**  
30 Kronenstrasse 30  
und  
124a Kaiserstrasse 124a.

### Bordeaux-Weine Burgunder-Weine

in verschiedenen Sorten  
empfiehlt

**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

### 1893 Kaiserstühler

(Zhringer),

garantirt rein, per Flasche 45 Pfg.  
empfiehlt

**A. Baumann Nachf.,**  
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

### Beerwein.

Rothwein per Liter M. 1.30 des so  
vorzüglichen Jahrganges 1895 empfehle ich  
angelegentlich.

**Louis Schneider,**  
Weinhandlung, Douglasstraße 15.

### 1893 Marktgräfler,

garantirt rein,

per Flasche 40 Pfg. empfiehlt  
**A. Baumann Nachf.,**  
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

52 Durch ein sehr günstiges Abkommen  
mit wohl der leistungsfähigsten deutschen  
Cognacbrennerei bin ich in die angenehme  
Lage versetzt, feinsten

### COGNAC

mit dem rothen Kreuz,  
hergestellt nach französischer Art aus

### Weindestillat,

große Flasche Mt. 2.—,

zu liefern. — Besonders mache auf meinen

### Natur-Cognac,

Marke Diabetique,

reines Weindestillat,

Flasche Mt. 3.— aufmerksam, welcher von  
Reconvalescenten und Zuckerkranken bes  
vorzugt wird.

En-gros u. en-détail

nur bei:

**J. Klasterer,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 100.

### C. Cartharius,

Karlstraße 13a,

gegenüber dem Palais Schmieder.

Telephon 413.

### Spezial-Geschäft

für Anfertigung und Lieferung von kalten  
und warmen Platten,

Austern, Caviar, Hummern  
und feinen Delikatessen.

### Roth's Malz-Extract-Bonbons,

aus reinem Malzextract mit nur wenig  
Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-  
sonders vortheilhaft bei Husten u. Heiser-  
keit und bewirken eine rasche, leichte  
Schleimabsonderung.

Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel  
gegen Erkältung beim Verkehr im Freien  
während der rauheren Jahreszeit durch  
Feuchterhalten des Schlundes.

**Carl Roth,** Grossh. Hoflieferant.

Anerkannt beste Fabrikate!

123.



Ueberall zu haben!

### Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

**G. Oehler,** Hofconditor,  
Herrenstraße 18. Telephon 332.  
Niederlage: L. Wolf Bme., Karl-Friedrichstr. 4.

### Badische Zmferschule!

### Blüthenhonig!

Alleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei  
**Wilh. Harfinger,** Conditorei,  
Ede der Leopold- und Vittoriastraße.  
Spezialität: echt engl. Plum  
Cake!

### Austern

eingetroffen bei

**C. Cartharius,**  
Karlstraße 13a.

### Zur Confirmation

63.

empfehle:

### für Knaben:

Hemden per Stück M. 1.65, 2.20,  
2.75, 3.50,

Kragen, Manschetten, Hand-  
schuhe,

Cravatten, Hosenträger,

Taschentücher,

Brust- und Manschetten-  
knöpfe.

Maass-Bestellungen bitte behufs Lieferungen rechtzeitig aufzugeben.

### J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,

Kaiserstrasse, am Marktplatz.

### für Mädchen:

Hemden per Stück M. —.85, 1.20,  
1.50, 1.80,

Beinkleider per Stück M. 1.—,  
1.40, 1.75, 2.—,

Röcke per Stück M. 1.50, 2.25,  
2.75, 3.50,

Taschentücher,

Handschuhe in Glacé und Seide.

**Neue Zwetschgen,  
" Apfelschnitze,  
" Birnenschnitze**  
zu den billigsten Tagespreisen bei  
**Sign. Haas, Herrenstr. 15,**  
täglich auf dem Markt beim Brunnen.  
Liebig's-Bilder gratis.

**MAGGI'S Suppen-  
würze**

ist frisch eingetroffen bei **G. Mayer, Durlacher  
Allee 30.**  
Die Original-Fläschchen Nr. 0 = 85 Gramm  
werden zu 25  $\mathcal{K}$ ; Nr. 1 = 70 Gramm zu 45  $\mathcal{K}$ ;  
Nr. 2 = 120 Gramm zu 70  $\mathcal{K}$  mit Maggi's Suppen-  
würze nachgefüllt.

**Sämmtl. Kindernahrungs-  
mittel**  
empfehlen in stets  
frischer Waare  
**Jul. Dehn**  
Nachfolger,  
Zähringer-  
strasse 55.  
Fern-  
sprecher 201.



**3 Sorten Moninger Bier**  
(Kaiser, Export und Lager),  
Weizenbier aus der Brauerei Kammerer,  
Tafelbier aus der Brauerei Sinner,  
Kulmbacher Bier (Brauerei Mönchhof),  
Münchener Bier (Thomas-Bräu)  
alle Sorten täglich frisch gefüllt in ganzen und  
halben Flaschen bei

**C. Cartharius,**  
Karlsruhe 13 a,  
gegenüber dem Palais Schmieder.

**A. L. Mohr'sche  
FF-Margarine**

ist die höchste Vervollkommnung bei reinstester  
Herstellung!  
Im Geschmack und Nährwerth  
**besten Butter ganz gleich.**  
Ein Versuch wird sich lohnen und bei  
gewissenhafter Probe Jedermann nur noch  
Mohr'sche **FF-Margarine** verwenden.  
Vertreter für Karlsruhe und Umgebung.  
**W. Ochs, Karlsruhe.**



**Medicinal-Leberthran,**  
garantirt rein, wegen seines angenehmen  
und milden Geschmacks von Kindern beson-  
ders gern genommen, empfiehlt  
**Julius Dehn Nachfolger,**  
Zähringerstrasse 55.

\*6.3. **Auserlesene Tafeläpfel**  
per Sennet zu 16  $\mathcal{M}$ ., auch in halben Sennetern,  
gegen Nachnahme versendet **August Neuer,**  
Neckar-Steinach.

**Vollständiger Ausverkauf**

wegen Aufgabe des Geschäftes  
sämtlicher **Colonialwaaren, Delikatessen, Wein, Champagner,  
Spirituosen, Cigarren** etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei  
**Robert Fritz,**  
Kaiserstraße 229.  
NB. Ladeneinrichtung billigst zu verkaufen.

39 17.

**NUTROSE**  
ein neues Nährmittel  
(patentirt und Name geschützt).  
Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

**Nutrose** ist der Eiweissstoff der Milch, rein und frei von  
allen Beimengungen.  
**Nutrose** hat denselben Nährwerth wie die Eiweisskörper  
des Fleisches.  
**Nutrose** ist leicht löslich, leichter und vollkommener ver-  
daulich als Fleisch.  
**Nutrose** eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des  
Magens und Darmes.  
**Nutrose** eignet sich zur kräftigen Ernährung von Recon-  
valescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.  
**Nutrose** eignet sich besonders zur Ernährung vor und  
nach Operationen im Bereich des Magen- und  
Darmkanals.  
**Nutrose** ist Kindern zur Kräftigung ganz  
besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche  
Präparat ist in Probeschachteln (a 100 gr) zum Preise von 2 Mk.  
durch alle **Apotheken, auch Drogen- und Colonial-  
waarenhandlungen** zu beziehen.

**Monopol-Cheviot**  
in blau, braun und schwarz ist das billigste und beste Tragen. Zu haben bei  
**W. Wolf jr.,**  
Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße,  
Zuchabtheilung.

64. **Für Confirmanden**  
empfehle in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen:  
**Cachemires, schwarz und crème, gestickte Batiste,  
Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Fichus, Cor-  
setten, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschen-  
tücher.**  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

Zur Ausführung von **Neuanlagen, Reparaturen und Erweiterungen**  
**Elektrischer Licht-,  
Telephon- und Telegraphenanlagen**  
empfiehlt sich  
Lefsiugstraße 26, **Wilhelm Lipp,** Lefsiugstraße 26,  
Mechaniker.  
6.2. langjähriger Gehilfe bei Herrn Adolf Fütterer.  
**Lager** **Ausführung**  
in **Glühlampen** und allen Bedarfs- **Arbeiten.**  
Artikeln.

Den Empfang der

# Neuheiten für Frühjahr,

als: schwarze und farbige Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seidenstoffe sowie Jaquettes, Kragen, Capes, Regenmäntel, Kindermäntel für jedes Alter u. sind in noch nie gehabter großer Auswahl eingetroffen und empfehlen zu den allerbilligsten Preisen

**L. S. Leon Söhne,**  
175 Kaiserstraße 175.

2.1.



Der beste  
Gesichtspuder der Welt  
ist

**Serail-Puder**

von  
**W. Reichert,**  
Berlin,

garant. unschädlich, deckt fest-  
haltend, unsichtbar, wird in  
höchsten Kreisen u. von ersten  
Künstlerinnen angewendet—  
Schachtel 75 P und M 1.25  
nur echt bei den Herren:

H. Bieler, Fris., Kaiserstraße 223.  
Fr. Gds, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr.  
Ludwig Hämer, Hoffris., Marktplat 5.  
Otto Holzmann, Hoffris., Kaiserstr. 144.  
W. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92.  
G. Puder, Hoftheaterfris., Lammstr.  
Gust. Schneider, Fris., Kaiserstr.  
D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.  
Albert Wegel, Kaiserstr. 36. 9.8.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung. P. P.

Einem geehrten Publikum, Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebene  
Mittheilung, daß ich unter Heutigem in meinem väterlichen Hause

**Karlstraße 28 ein Malergeschäft**

eröffnet habe.

Ich empfehle mich in allen in's Fach einschlagenden Arbeiten, in **Decorations-**  
und **Tüncherarbeiten** bei geschmackvoller und solider Ausführung sowie billigster  
Berechnung.

G. schätzten Aufträgen sehe gerne entgegen.

Hochachtungsvoll

**Fr. Haug, Malergeschäft,**  
Karlstraße 28.

\*3.2.

## Einladung.

3.2. Ein in meiner Werkstätte für Klavierbau besonders angefertigtes  
kolossales Saiteninstrument, mit grossartigem Ton, als Ersatz für die

## Parsival-Glocken,

ist dieser Tage fertig geworden. Das Instrument wird demnächst in den  
von Herrn Generalmusikdirektor **Felix Mottl** geleiteten Concerten  
in **London** benutzt und lade ich Musikfreunde zu dessen Besichtigung  
während der nächsten 8 Tage in meinem Magazin höflichst ein.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Schweisgut, Hofl.,**  
Herrenstrasse 31.

## Mehrere tüchtige Eisengießer

werden zu sofortigem Eintritt gesucht von

**Escher, Wyss & Cie., Ravensburg.**

4.4.

## Zum Wohnungswechsel:

**Vorhanggalerien und  
Portièrenstangen,**

Aufmachen von

Borhängen und Decorationen.

**U**marbeiten  
gebrauchter Betten und Möbel

**M. Lautermilch Sohn,**

Ritterstraße 3.

## 12.5. Juck-Ausschlag,

chronisch bei Kindern und Erwachsenen, durch  
tausendfach ärztlich erprobtes Mittel heilbar.

**Stern-Apotheke, Cassel.**



Wegen anderweitiger Vermiethung meines zweiten Ladenlokals werden die daselbst aufgelegten

# Reste

in

**schwarzen und farbigen Kleiderstoffen,  
Tuchen und Buckskins,  
Bett- und Kleider-Cattunen,  
Woll-Mousselines,  
Woll- und Baumwoll-Flanellen**  
bis zum 15. März zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

## Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121.

3.2.

Tuch-Lager, Damen-Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaaren.

Diese Woche Sonnabend Ziehung **Metzer Dombau-Geldlose à 3 Mark 30 Pfg.**

**200,000 Mark, 6261 Geldgewinne, Haupttreffer 50,000, 20,000, 10,000 Mark u. s. w.**

LOOSE à 3 Mk. 30 Pf. (Porto u. Liste 20 Pf. extra) sind noch zu beziehen durch die Verwaltung der Metzer Dombau-Geld-Lotterie, Metz.

Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15.**

In Karlsruhe zu haben bei **Eugen Dahlemann**, Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse, **Sebastian Münich**, Hirschstrasse 12, **Adolf Koerner**, Droguerie, **W. Betzold**, Buchhandlung, **Hrch. Sutter**, Cigarrenhdlg., **E. P. Hieke**, **Carl Enders**, Kaufmann, **Max Lembke**, Kaufmann, **Alb. Levis & Co.**, Kaiserstrasse 94, **Jakob Kern**, Kaufmann, **P. Neuhan**, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, **J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstrasse 71. 4.2.

Stinkenden oder zugigen Aborten hilft man momentan und am besten ab durch Anbringen eines

**Closet-Einsatzes,**  
Pat. Stöckle,



welche zum Fabrikpreis stets erhältlich sind im

Installations-Geschäft von  
**Wilh. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.  
Telephon 56.

In anerkannter guter und feinsten Zubereitung

6.6. **Diners und Soupers** u.  
hält sich den t. t. Herrschaften bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll  
**Karl Zimmermann, Küchenchef,**  
Nitterstraße 36, II.  
Aufträge nimmt bereitwilligst entgegen **A. L. Beck,** Sturm's Nachfolger.

**FARRÄDER** Neueste Modelle. Feinste Fabrikate.  
**Damen-, Herren- u. Kinder-Fahrräder.**  
Unterricht u. Lernmaschinen gratis.  
Größtes Lager in **Fahrrädern** ebenso **Nähmaschinen**  
für Familien und Gewerbe unter Garantie bei billigst  
gestellten Preisen.



**Peter Eberhardt, Amalienstr. 45.**  
— Alleinverkauf der berühmten **Dürrlopp-Diana-Fahrräder.** —  
NB. Bringe meine besteingerichtete **Reparatur-Werk-  
stätte** in empfehlende Erinnerung.  
Lager in **Nadeln, Schiffchen, Oel** etc.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, erdriert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.